

AGB Hundeschwimmbad Eckhansl

St. Oswald 33, 8553 Eibiswald

Inhaber: Jörg Kirsten (kurz „Betreiber“)

1. Allgemeine Grundlagen / Geltungsbereich

1.1 Die Nutzung des Hundeschwimmbades durch den Kunden erfolgt unter ausdrücklicher Zugrundelegung und Anerkennung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Fassung. Abweichungen von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, sofern sie schriftlich vereinbart werden.

1.2 Für den Fall, dass einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein und/oder werden sollten, berührt dies die Wirksamkeit der verbleibenden Bestimmungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge nicht. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame Bestimmung, die ihr dem Sinn und wirtschaftlichen Zweck nach am nächsten kommt, zu ersetzen.

2. Haftung / Schadenersatz

2.1 Sofern nichts anderes ausdrücklich vertraglich vereinbart ist, stellt der Betreiber des Hundeschwimmbades den Kunden lediglich das Schwimmbad samt Nebeneinrichtungen (Garderobe, Dusche etc.) zur Nutzung zur Verfügung. Die Nutzung des Hundeschwimmbades erfolgt sohin in Eigenverantwortung durch den Kunden.

2.2 Der Betreiber übernimmt keine Haftung für deponierte Wertgegenstände, Verletzungen, Unfälle, Schäden und Folgeschäden, die durch Verschulden des Geschädigten, höhere Gewalt oder dritte Personen verursacht werden.

Für gesundheitliche Schäden des Kunden bzw. der Hunde in Folge der Benutzung des Bades wird seitens des Betreibers keine Haftung übernommen, es sei denn, diese Schäden resultieren aus grob fahrlässigem bzw. vorsätzlichem Handeln des Betreibers.

2.3 Die Betätigung bzw. Bedienung von technischen Anlagen hat ausschließlich durch den Betreiber zu erfolgen. Jedes unbefugte Hantieren an Einrichtungen des Hundeschwimmbades, welche nicht für die unmittelbare Benutzung durch den Kunden vorgesehen sind, ist zu unterlassen.

2.4 Der Kunde haftet für Beschädigungen und Verunreinigungen des Hundeschwimmbades bzw der Nebeneinrichtungen, sofern diese auf eine unsachgemäße Nutzung zurückzuführen sind.

Der Betreiber haftet nicht für Zerstörung, Beschädigung oder Verlust der in das Bad eingebrachten Sachen.

2.5 Der Betreiber stellt den Kunden Hundeschwimmwesten zur Verfügung. Sollten diese seitens der Kunden nicht verwendet werden, können daraus keinerlei Ansprüche gegenüber dem Betreiber abgeleitet werden.

3. Hygiene

Wir empfehlen den Kunden für den Aufenthalt im Nassbereich geeignete Badeschuhe. Hunde sind vor Benützung des Schwimmbades einer angemessenen Fellpflege zu unterziehen.

4. Obliegenheiten des Kunden / Nutzungsbedingungen

4.1 Der Kunde bestätigt ausdrücklich, dass eine aufrechte Hundehaftpflichtversicherung besteht und hat diese nach Aufforderung durch den Betreiber vorzulegen.

4.2 Die Kunden erklären ferner ausdrücklich, dass ihr(e)Hund(e) einen gültigen altersangemessenen Impfschutz aufweisen, wobei dieser Impfschutz bei Aufforderung durch den Betreiber durch Vorlage eines Impfpasses zu belegen ist. Sämtliche Hunde sind mehrere Tage vor Nutzung des Hundeschwimmbades einer Entwurmung / Entflohung zu unterziehen. Die Kunden erklären ausdrücklich, dass ihr(e)Hund(e) keine Infektionskrankheiten, Fieber, Entzündungen, offene Wunden, Hauterkrankungen, Herzinsuffizienz, Nieren- und Blasenstörungen, Epilepsie, Harn- und Kotinkontinenz hat (haben) und (bei Hündinnen) nicht häufig ist. Im Zweifel ist vor Nutzung des Hundeschwimmbades ein Tierarzt zu konsultieren.

4.3 Der Betreiber behält sich das Recht vor, Kunden den Zutritt zum Hundeschwimmbad aufgrund aggressiven Verhaltens der Hunde (mangelnde soziale Verträglichkeit) zu verweigern bzw. Kunden samt Hund(en) des Hundeschwimmbades zu verweisen, sofern Anweisungen des Betreibers missachtet werden oder dies aus wichtigen Gründen gerechtfertigt ist. Bei einem Verweis aus dem Hundeschwimmbad ist eine Rückerstattung des Eintrittspreises nicht vorgesehen.

4.4 Um die Gefahr einer Magendrehung zu vermeiden, sollten die Hunde zumindest zwei Stunden vor Benutzung der Anlage kein Futter verabreicht bekommen.

5. Schlussbestimmungen

5.1 Der Kunde bestätigt, dass er die AGB gelesen und verstanden hat und damit einverstanden ist.

5.2 Als Gerichtsstand wird das sachlich und örtlich zuständige Gericht am Standort des Betreibers vereinbart. Der Betreiber behält sich vor, allfällige Ansprüche gegenüber dem Kunden auch am allgemeinen Gerichtsstand des Kunden geltend zu machen.

5.3 Der Kunde stimmt zu, dass seine personenbezogenen Daten (Name, Adresse, Mailadresse, Telefonnummer, Geburtsdatum) zum Zweck der Zusendung von Informationen durch den Betreiber (Aktionen, Veranstaltungen, etc.) verarbeitet werden. Diese Zustimmung kann der Kunde jederzeit per Brief / Mail an den Betreiber widerrufen.

5.4 Es bestehen keine mündlichen Nebenvereinbarungen. Sollten Nebenvereinbarungen getroffen werden, bedürfen diese der Schriftform.